



PRESSEINFORMATION

Neues Hotel für Hunde: Pharisäerhof eröffnet am 5. Juli 2013

„Urlaub frei Schnauze“ auf der nordfriesischen Insel Nordstrand



Kirsten Scheler genießt Auszeit mit Hund Der Pharisäerhof steht seit 1743

Download per hinterlegtem Hyperlink oder unter <http://primo-pr.com/bildarchiv/downloads.php>

Gemütlichkeit im dänischen Landhausstil

Urlaub für den Hund mit Herrchen oder Frauchen ist ab dem 5. Juli 2013 im neuen Hotel Pharisäerhof auf der nordfriesischen Insel Nordstrand möglich: Neben der Gratis-Übernachtung gibt es viele Annehmlichkeiten für die Fellnasen, u. a. Hundebad oder Hundesitting gegen eine kleine Gebühr oder im Rahmen eines Arrangements. Inmitten des Weltnaturerbes Wattenmeer warten zahlreiche Freizeitaktivitäten auf den Hund. Übernachtung mit Frühstück im Doppelzimmer ab 98 Euro pro Zimmer. Weitere Infos und Buchungen: www.pharisaeerhof.de

Nordstrand, 15. Mai 2013 - „Hunde ausdrücklich erwünscht“ lautet das Motto im Hotel Pharisäerhof, das sein Pre-Opening am 5. Juli 2013 auf der nordfriesischen Halbinsel Nordstrand, inmitten des Weltnaturerbes Wattenmeer, feiert.

Als Herrchen und Frauchen von vier Fellnasen kennen sich die Inhaber Kirsten und Detlef Scheler mit den Bedürfnissen von urlaubsreifen Hundebesitzern bestens aus. Gemäß dem Motto „Urlaub frei Schnauze“ darf hier der Hund noch Hund sein: Von der kostenfreien Übernachtung über das Gassi gehen am Meer, der Hundebetreuung im Hotel bis zu leckeren „Dog-Menüs“ und Fellpflege bietet das Drei-Sterne-Haus perfekte Voraussetzungen für eine entspannte Auszeit für Mensch und Tier.

Modern, hell und freundlich sind die 28 Zimmer im dänischen Landhausstil mit friesischen Elementen. Alle Zimmer verfügen über Dusche, WC und Terrasse bzw. französischem Balkon sowie W-LAN und Sat-TV. Für die Vierbeiner steht das „Dog-Package“ mit Napf, Decke, „Leckerlies“ und einer kleinen Überraschung bereit.



PRESSEINFORMATION

Preise und Arrangements

Ein Einzelzimmer ist ab Euro 58,00 und ein Doppelzimmer ab Euro 98,00 pro Übernachtung buchbar. Hunde schlafen gratis. Spezielle Aktionen wie das Friesen-Angebot „vier Nächte bleiben, drei bezahlen“ oder „sieben Nächte buchen und fünf bezahlen“ ist in der Zeit vom 1. Oktober 2013 bis 20. Dezember 2013 und vom 6. Januar 2014 bis 15. April 2014 buchbar.

Alle Preise beinhalten ein buntes, nordseefrisches Frühstücksbuffet mit regionalen Köstlichkeiten, die tägliche Nutzung der Sauna, einen Bademantel für die Dauer des Aufenthaltes sowie Begrüßungsleckerlies für die Hunde. Nach Verfügbarkeit erhalten die Gäste kostenfrei Nordic-Walkingstöcke und Fahrräder. Kinder bis vier Jahre schlafen im Zimmer der Eltern mit Zustellbett kostenfrei, für Kinder bis 13 Jahre kostet die Nacht 28,00 Euro.

Für entspannte und abwechslungsreiche Urlaubstage bietet der Pharisäerhof drei attraktive Arrangements (gültig ab Juli 2013 / Preise zzgl. Übernachtung): Das Package „Milch und Zucker“ (Euro 36,00/Person) beinhaltet ein Fahrrad für den gesamten Aufenthalt, einmal Kaffee und Kuchen sowie einmal einen Picknickkorb.

Bei dem Arrangement „Auf den Hund gekommen“ (Euro 47,00/Person) erhalten die Zweibeiner für ihren Aufenthalt auf dem Pharisäerhof ein Fahrrad und/oder Nordic Walkingstöcke. Die Vierbeiner können für drei Stunden zum Hundesitter gebracht werden und werden mit einem professionellen Hundebad verwöhnt.

Im Package „3 Sterne – 4 Pfoten“ (Euro 36,00/Person) ist ein Lunchpaket für Mensch und Hund, ein Fahrrad während des gesamten Aufenthaltes und ein Gutschein im Wert von Euro 15,00 für den Souvenirshop enthalten.

Über den Pharisäerhof:

Der „Pharisäerhof“, 1743 erbaut, wird seit neun Generationen im Familienbesitz geführt. Hier wurde auch 1872 das Kaffeegetränk „Pharisäer“ erfunden. Der damalige Hofbesitzer und Bauer Peter Johannsen bediente sich anlässlich der Taufe seines siebten Kindes einer List. Denn in Gegenwart des asketischen Pastors Georg Bleyer tranken die Friesen keinen Alkohol. So servierten sie das aus starkem Kaffee, Rum, Zucker und Sahne zubereitete Mixgetränk. Die Sahnehaube verhinderte, dass der Rum im heißen Kaffee verdunstete und es nach Alkohol roch. Als der Pastor dies entdeckte rief er „Oh, ihr Pharisäer!“ und gab damit dem Nationalgetränk der Nordfriesen nicht nur seine Geschichte, sondern auch seinen Namen.



PRESSEINFORMATION

Neben dem Drei-Sterne Hotel bietet der Pharisäerhof seinen Urlaubern das „Café mit Schwips“, den Hofladen und eine gemütliche Gaststube.

Das „Café mit Schwips“ auf dem Pharisäerhof zählt zu den schönsten und interessantesten Cafés in Nordfriesland. Der Gastraum des Cafés ist mit alten Kachelöfen, Kamin und vielen antiken, friesischen Möbelstücken eingerichtet. Auf der Speisekarte stehen ausschließlich hausgebackene Kuchen, leckere Torten und selbstgemachtes Eis. Im Hofladen werden typische Nordstrander Köstlichkeiten, Kunsthandwerk, Souvenirs, Geschenke oder Erinnerungsstücke verkauft.

Weiterführende Links:

Hotel Pharisäerhof: www.pharisaerhof.de

Weltnaturerbe Nationalpark Wattenmeer: www.nationalpark-wattenmeer.de

Nordstrand Tourismus: <http://www.nordstrand.de/>